

		Haushaltsansatz			VE 2005	Gesamt- bedarf	bisher bereitgestellt	Planungszeitraum			sonstige Jahre	Seite
		Ergebnis 2003	2004	2005				2006	2007	2008		
	Erwerb von beweglichem Vermögen											
E 1	Ausgaben 6100 9350 Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeuges	26.366	0	12.500	0			0	0	0	0	S. 426
	Umliegung											
E 2	Einnahmen 6140 3400 Mehrwertausgleich	709.567	150.000	500	0			500	10.000	10.000	0	S. 428
E 3	Ausgaben 6140 9320 Entschädigung u. Aufwendungen in Bodenordngv	478.377	600.000	230.000	100.000	0	0	500.000	500.000	500.000	0	S. 428
	6140 9400 Erstattung Personalkosten allg. Bodenordnung	0	0	53.000	0	0	0	53.000	53.000	53.000	0	S. 428
	Ortskernsanierung Osterath											
E 4	Einnahmen 6150 3400 Veräußerung von Grundstücken	140.000	1.256.274	500	0	1.681.274	1.396.274	0	0	0	284.500	S. 430
E 5	Ausgaben 6150 9320 Entsch. u. Aufw. in Bodenordnungsverfahren	77.841	80.000	5.000	0	1.665.000	996.093	20.000	0	0	643.907	S. 430
	Strümpfer Busch											
E 6	Einnahmen 6150 3401 Veräußerung v. Grundstücken Strümpfer Busch	0	1.000.000	2.500.000	0	16.500.000	1.000.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	5.500.000	S. 430
E 7	6150 3403 Bodenordnungsverfahren	0	1.000	500	0	0	0	500	500	500	0	S. 430
E 8	6150 3405 Rückfluss Grunderwerbskosten K 9 n	0	0	0	0	0	0	0	0	1.030.000	0	S. 430
E 9	Ausgaben 6150 9321 Bodenordnungsverfahren	50.000	350.000	770.000	100.000	13.089.828	12.089.828	100.000	100.000	30.000	0	S. 430
E 10	6150 9400 Planungskosten	117.500	177.500	105.000	0	0	0	35.000	35.000	0	0	S. 430
E 11	6150 9416 Erstattung Personalkosten Verm. Strümpfer Busch	19.811,00	180.000	150.000	0	0	0	30.000	30.000	30.000	0	S. 432
	Bohler Seepark											
E 12	Einnahmen 6150 3402 Veräußerung von Grundstücken	0	500.000	130.000	0	0	0	0	0	0	0	S. 432
E 13	Ausgaben 6150 9322 Erwerb von Grundvermögen	0	500.000	50.000	0	0	0	500	500	500	0	S. 432
	Erschließung u. Realisierung B-Plan 268 (Ostara)											
	Einnahmen 6150 3404 Veräußerung von Grundstücken	0	0	500	0	0	0	500	500	500	0	S. 432
E 14	Ausgaben 6150 9323 Erwerb von Grundvermögen	0	0	500	0	0	0	500	500	500	0	S. 434
	Dr.-Franz-Schütz-Platz											
	Ausgaben 6150 9402 Planungskosten (DFSP)	4.972	0	0	0	0	0	0	0	0	0	S. 432
	Öffentlicher Personennahverkehr											
E 15	Einnahmen 8200 3611 Landeszuweisung Herstellung von Haltestellen	0	383.800	180.000	0	0	0	180.000	0	0	0	S. 572
E 16	Ausgaben 8200 9600 Planungs- und Baukosten (Wartehallen)	40.000	420.000	240.000	240.000	1.140.000	860.000	240.000	0	0	0	S. 572
	sonstiges Grundvermögen											
E 17	Einnahmen 8810 3400 Grundstücksverkäufe	2.465.415,00	5.300.000	4.400.000	0	16.800.000	0	3.200.000	3.500.000	3.200.000	2.500.000	S. 576
	8810 3401 Erstattung überzahlter Kaufpreise	0	500	500	0	0	0	500	500	500	0	S. 574
E 18	Ausgaben 8800 9600 Planungskosten z. Entw. Städt. Grundstücke	0	0	102.000	0	0	40.000	40.000	40.000	0	0	S. 576
E 19	8810 9320 Erwerb von Grundvermögen	284.675,00	1.050.000	1.000.000	500.000	0	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0	S. 578
	8810 9400 Erst. v. Personalkosten	56.212,00	63.000	30.000	0	0	0	30.000	30.000	30.000	0	S. 578
	8810 9550 Gefährdungsabschätzung etc	6.453,00	10.000	10.000	0	0	0	10.000	10.000	10.000	0	S. 578
E 20	8810 9600 Ausbauposten	16.180	500	3.000	0	0	0	500	500	500	0	S. 578

Einzelplan 6

HAUSHALTSTELLE	ERLÄUTERUNG	ANSATZ
E 1	Erwerb von bewegl. Vermögen Die dringend erforderliche Ersatzbeschaffung eines PKW (gebraucht) für die Bauordnung war bereits in 2004 vorgesehen.	12.500 €
E 2	Einnahmen aus Veräußerung von Grundstücken (Bodenordnungsverfahren, Mehrwertausgleich) In 2005 werden keine Mehrwertausgleiche erwartet. Neue Verfahren werden erst in 2005 begonnen, so dass erst in ca. 2 – 3 Jahren mit Mehrwertausgleichen zu rechnen ist.	500 €
E 3	Entschädigungen und Aufwendungen in Bodenordnungsverfahren (Bauland) Für alle laufenden Umlegungsverfahren und Grenzregelungen werden Kosten wie Minderwertausgleiche und Geldentschädigungen fällig.	230.000 €
E 4	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken Die Bodenordnungsmaßnahme, die Voraussetzung für den Verkauf des Grundstückes im Bereich Meerbuscher / Kaarster Straße ist, ist in 2005 absehbar nicht realisierbar, sondern auf spätere Jahre zu verschieben, da erst der B-Plan Nr. 87 noch geändert werden muss.	500 €
E 6	Am Strümpfer Busch Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken Im Jahr 2005 wird mit dem Verkauf von ca. 8.700 m² Wohnbauland gerechnet. In den Planungs Jahren 2006 – 2008 wurde mit dem Verkauf von jährlich 8.700 m² kalkuliert.	2.500.000 €
E 12	Grundstückserlöse Nach dem letzten Verhandlungsstand mit Böhler kann von Einnahmen bzw. Ausgaben in veranschlagter Höhe gerechnet werden. (siehe 3.6150.9322)	130.000 €
E 7	Bodenordnungsverfahren (Einnahmen) In diesem Umlegungsverfahren wird mit geringen Mehrwertzahlungen gerechnet, da i. d. R. ein Flächenausgleich 1:1 bzw. ein Geldausgleich an die Beteiligten erfolgt.	500 €
E 8	Rückfluss Grunderwerbskosten Im Jahr 2008 Rückerstattung von Grunderwerbskosten für die K 9 n vom Rhein-Kreis-Neuss	1.030.000 €

HAUSHALTSSTELLE	ERLÄUTERUNG	ANSATZ
E 5	Entschädigungen und Aufwendungen in Bodenordnungsverfahren – Bauland – Ortskernsanierung Osterath Die Bodenordnungsmaßnahme im Bereich Kaarster / Meerbuscher Straße ist 2005 nicht realisierbar. Vorzusehen ist der Betrag für die Nutzungsentschädigung und eventuell vorbereitende Maßnahmen.	5.000 €
E 9	Bodenordnungsverfahren (Ausgaben) Für die eingeleitete Umlegung Nr. 44 werden Kosten wie Vermessung, Mindenerwertaugliche und Entschädigungen fällig. (U 44, Grunderwerb K 9 N – B-Plan 281)	770.000 €
E 13	Erwerb von Grundvermögen Nach dem letzten Verhandlungsstand mit Böhler kann von Einnahmen bzw. Ausgaben in veranschlagter Höhe gerechnet werden. (siehe 3.6150.3402)	50.000 €
E 14	Erwerb von Grundvermögen Für den B-Plan 266 liegt noch kein Aufstellungsbeschluss vor, so dass in 2005 weder Verhandlungen aufgenommen noch Einnahmen zu erzielen sind.	500 €
E 10	Planungskosten Strümpfer Busch Bauleitplanung in 2005 für die B-Pläne Nr. 277, 280 und 281 Bauleitplanung in 2006/2007 für die B-Pläne Nr. 278 und 279 Dadurch entstehen Kosten für Gutachten je B-Plan in Höhe von ca. 35.000 € (gesamt: 175.000 €).	105.000 €
E 11	Erstattung Personalkosten Vermessung Die Kosten der für das Projekt Am Strümpfer Busch durchzuführenden Vermessungen (z.B. B-Plan-Grundlagen, Umlegungsvermessung) werden hier veranschlagt und dem Verwaltungshaushalt zugeführt.	150.000 €

Einzelplan 8

ANSATZ

HAUSHALTSSTELLE ERLÄUTERUNG

E 15 3.8200.3611	Landeszuweisung für die Herstellung von Haltestellen der Ortsbuslinien Es wird mit Zuweisungen in veranschlagter Höhe gerechnet.	180.000 €
E 16 3.8200.9500	Planungs- und Baukosten (Wartehallen) Fortführung des Haltestellenprogramms. Die Maßnahme wird vom Land bezuschusst (siehe Hhst. 3.8200.3611).	240.000 €
3.8550.3500	Kostenerstattungsbeträge nach § 135a BauGB Es ist vorgesehen für folgende Kostenerstattungsbeträge für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zu erheben: Lank und Rheingemeinden EG Kierster Feld: 9.200 € Am Strümper Busch: 34.800 € Osterath Wienenweg/ Winklerweg: 50.000 € Erschließungsgebiet Mollsfeld II: 85.000 €	179.000 €
3.8550.9350	Erwerb von beweglichem Vermögen Es sind folgende Ersatzbeschaffungen vorgesehen: - Absetzkippanhänger einschließlich Wasserbehälter - Verschiedene Kleingeräte wie Motorsägen 1) Der vorhandene Absetzkipper ist 17 Jahre alt. Entsprechend der Nutzungsdauer weist das Gerät diverse Schäden auf, deren Reparatur nicht mehr wirtschaftlich ist. Das neu zu beschaffende Gerät soll zusätzlich einen Anhänger mit Wasserfass von 1992 ersetzen, der ebenfalls erhebliche Schäden aufweist.	40.000
E 18 3.8800.9600	Planungskosten zur Entwicklung städtischer Grundstücke 3. Änderung Bebauungsplan Nr. 46, Lank-Latum, Kierster Straße 6. Änderung Bebauungsplan Nr. 51 BD, Buderich, südlich Auf den Steinen 78. Flächennutzungsplan- Änderung und Bebauungsplan Nr. 255, Nierst, Dorfplatz/ Feuerwehr Bebauungsplan Nr. 261, Lank- Latum, Wittenberger Straße	102.000 €

Einzelplan 8

ANSATZ

HAUSHALTSTELLE ERLÄUTERUNG

	1. Änderung Bebauungsplan Nr. 230, Lank-Latum, Wohngebiet Kierster Straße, im Bereich nördlicher Heidbergdamm 98. Flächennutzungsplan-Änderung und Bebauungsplan Nr. 267, Lank-Latum, Uerdinger Straße/ Rottstraße 99. Flächennutzungsplan-Änderung und Bebauungsplan Nr. 274, Osterath, Kornstraße/ Winklerweg 92. Flächennutzungsplan-Änderung und Bebauungsplan, Büderich, Kanzlei	4.400.000 €
E 17 3.8810.3400	Einnahmen aus Grundstücksverkäufen Erlöse aus dem Verkauf der Baugrundstücke Osterath – Schiefelberg, Danziger Straße, Kornstraße und Gewerbegrundstücke Büderich – Dürerstraße, Norprathstraße, Von-Stauffenberg-Straße Lank-Latum – Latumer Straße, Karl-Reimes-Straße, Am Damm, Am Heidbergdamm/ Friedhof	1.000.000 €
E 19 3.8810.9320	Erwerb von Grundvermögen Kosten des laufenden Grunderwerbs incl. Abbruch- und Nebenkosten (Grunderwerbssteuer, Gutachten, Kataster- und Grundbuchgebühren).	3.000 €
E 20 3.8810.9600	Ausbaukosten Dieser Betrag ist für den eventuellen Ausbau des Privatweges Karl-Reimes-Straße (anteilig) vorzuhalten.	

ANLAGE 2 zu TOP 5.0 vom 18.11.04

Verwaltungshaushalt 2005

Erl. Nr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ergebnis 2003	Haushaltsansatz		Planungszeitraum			Seite Entwurf
				2004	2005	2006	2007	2008	
		Einzelplan 6 - Orts- und Regionalplanung							
		Einnahmen							
E 1	6100.1000	Baugenehmigungs- und Prüfgebühren	236.040	500.000	380.000	250.000	250.000	250.000	S. 196
E 2	6100.1001	Verwaltungsgebühren	20.976	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	S. 196
E 3	6100.1100	Karastergebühren	82	3.000	3.000	3.600	3.800	4.000	S. 196
E 4	6100.1500	Kostenersatz ordnungsbeh. Maßnahmen	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	S. 196
	6100.1510	Kostenersatz Haus Meer	53.903	0	0	0	0	0	S. 196
	6100.1550	sonst. Einnahmen (incl. Verzugszinsen Kaufv.)	60.280	1.000	500	500	500	500	S. 196
E 5	6100.1580	Erst. Personalkosten Vermessung	76.810	243.000	200.000	200.000	200.000	200.000	S. 196
	6100.2600	Buß- und Zwangsgeider	1.942	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	S. 196
		Ausgaben							
	6100.4002	Sitzungsgelder Umlegungsausschuss	2.596	4.700	4.500	4.500	4.500	4.500	S. 196
	6100.5500	Kosten der Dienstfahrzeuge	10.527	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	S. 196
	6100.5700	ordnungsbehördliche Maßnahmen	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	S. 196
	6100.5710	Sicherungsmaßnahmen Haus Meer	20.000	0	0	0	0	0	S. 196
	6100.6300	allgemeine Geschäftskosten	6.617	6.900	7.000	7.000	7.000	7.000	S. 196
	6100.6301	Geschäftskosten Vermessung	16.539	25.000	25.000	22.500	22.500	22.500	S. 196
	6100.6302	Geschäftskosten Bauordnung	0	500	500	500	500	500	S. 197
	6100.6303	Geschäftskosten Grundstücke	3.187	11.500	10.000	10.000	10.000	10.000	S. 197
E 6	6100.6320	Geschäftskosten Planung	77.670	49.000	78.000	40.000	40.000	40.000	S. 197
	6100.6321	Geschäftskosten Grundlagenplanung	39.487	60.000	30.000	30.000	30.000	30.000	S. 197
	6100.6550	Kreisanteil Katastergebühren	3.384	1.500	1.500	1.800	1.900	2.000	S. 197
		Einzelplan 7 - Wirtschaftsförderung							
		Einnahmen							
	7910.1300	Werbeeinnahmen (bisher 1100)	13.957	100	12.000	12.000	12.000	12.000	S. 220
		Ausgaben							
E 7	7910.6300	Info, Standortwerbung, Geschäftsbedarf, etc.	21.473	10.000	22.000	22.000	22.000	22.000	S. 220
		Einzelplan 8 - öffentl. Personennahverkehr							
		Einnahmen							
	8200.1401	Pacht für Wartehallen	0	500	500	500	500	500	S. 226
E 8	8200.1720	Zuschuss Kreisverkehrsgesellschaft	175.000	350.000	85.000	85.000	85.000	85.000	S. 226
		Ausgaben							
E 9	8200.5200	Unterhaltung und Ergänzung der Einrichtungen	6.067	7.000	9.000	9.000	9.000	9.000	S. 226
E 10	8200.6300	Fortschreibung ÖPNV-Konzept	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	S. 226
E 11	8200.7130	Zuschuss Kreisverkehrsgesellschaft	3.297.525	3.300.000	3.000.000	3.200.000	3.200.000	3.200.000	S. 226
		Einzelplan 8 - Allg. Grundvermögen (fiskalische Grundstücke)							
		Einnahmen							
E 12	8800.1401	Pachten u. Nutzungsentschädigungen	212.008	196.300	192.000	190.000	188.000	188.000	S. 228
		Ausgaben							
E 13	8800.5300	Mieten und Pachten	17.041	16.800	17.100	17.100	17.100	17.100	S. 228
E 14	8800.5410	Bewirtschaftung unbebauter Grundstücke	42.399	46.500	43.000	42.000	42.000	42.000	S. 228
E 15	8800.5420	Betriebskosten	21.728	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	S. 228

Einzelplan 6

ANSATZ

HAUSHALTSSTELLE	ERLÄUTERUNG	
E 1 1.6100.1000	Baugenehmigungs- und Prüfgebühren Der Ansatz kann jeweils nur geschätzt werden. Die Einnahmeerwartung der Baugenehmigungs- und Prüfgebühren ist hinter den geschätzten Erwartungen zurückgeblieben. Infolgedessen ist der Haushaltsansatz 2005 entsprechend der Entwicklung der letzten Jahre nach unten zu korrigieren.	380.000 €
E 2 1.6100.1001	Verwaltungsgebühren Anteil Vermessung (15.000 €): Die aktuellen Fallzahlen des Grundstücksverkehrs im Bereich Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen und Teilungsgenehmigungsgebühren weisen einen Rückgang von ca. 20 % auf. Anteil Bauordnung (3.000 €): Die Einnahmen in 2004 waren im wesentlichen geprägt durch die Akteneinsicht im Zusammenhang mit der Flughafenaaktion (Fenster).	18.000 €
E 3 1.6100.1100	Katastergebühren Nach Lösung der techn. Probleme für den Verkauf von Katasterkarten an Dritte ist wieder mit steigenden Einnahmen zu rechnen.	3.000 €
E 4 1.6100.1500	Kostenersatz ordnungsbehördliche Maßnahmen Der Ansatz ist geschätzt und in Einnahme und Ausgabe (Hhst. 1.6100.5700) ausgeglichen.	10.000 €
E 5 1.6100.1580	Erstattung Personalkosten Vermessung Für die im Vermögenshaushalt abgebildeten Maßnahmen werden Ingenieurleistungen des Produktbereichs Vermessung in den jeweiligen Unterabschnitten (UA 614,615,881) dem Verwaltungshaushalt zugeführt um diesen zu entlasten. Zu den verwaltungsinternen abzurechnenden Ingenieurleistungen zählen zum Beispiel Vermessungen für B-Plan-Grundlagen, Umlegungsverfahren, Vorbereitung amtlicher Grenzanzeigen, Topografische Aufnahmen etc. Im Jahre 2004 wurde u.a. die Umlegung „Strümpfer Busch“ durchgeführt. In den Folgejahren ist hierfür nur mit kleineren Aufträgen zu rechnen, die den geringeren Ansatz bei den Einnahmen und Ausgaben begründen.	200.000 €
E 6 1.6100.6320	Geschäftskosten Planung Gutachten z. B. für Lärmschutz, Regenwasserversickerung, Landschaftspflegerischer Begleitplan, Umweltprüfung, Archäologie sowie Kosten für topographische Aufnahmen in B-Plangebieten für laufende und neue Planverfahren, wie z. B.	78.000 €

noch E 6

Rahmenplanung Strümp (ergänzendes Verkehrsgutachten)

Bauleitplanung Ortskern Strümp

Einschließlich Gestaltung Buschstraße

~~(2. Änd. Bebauungsplan Nr. 46), Lank-Latum~~~~Kinder-Straße (eigene Flächen)~~(6. Änd. Bebauungsplan 51 BD), Buderich
südlich Auf den Steinen (eigene Flächen)

(3. Änd. Bebauungsplan 132 A), Buderich,

Sportzentrum Eisenbrand (eigene Flächen)

Bebauungsplan Nr. 234, Strümp,

Neu-Schürkesfeld

Bebauungsplan Nr. 239, Buderich

Moerser Straße / Kanzlei

(teilw. eigene Flächen)

~~76. Flächennutzungsplan-Änderung und~~

Bebauungsplan Nr. 255, Nierst

~~Deufelz / Frauenwehr~~~~Bebauungsplan Nr. 264, Lank-Latum,~~~~Wittenberger Straße (eigene Flächen)~~~~98. Flächennutzungsplan-Änderung und~~

Bebauungsplan Nr. 267, Lank-Latum,

~~Wittlinger Straße / Dattelsstraße (eigene Flächen)~~~~99. Flächennutzungsplan-Änderung und~~

Bebauungsplan Nr. 274, Osterath

~~Kanzlei / Minklaug (teilw. eigene Flächen)~~~~(92. Flächennutzungsplan-Änderung und~~~~Bebauungsplan), Buderich, Sportplatz Kanzlei (eigene Flächen)~~

*siehe hierzu
Erläuterung E 18 bei
Hhst. 3.8800.3600*

Einzelplan 7

HAUSHALTSSTELLE	ERLÄUTERUNG	ANSATZ
1.7200.6301	Vergütung Fuhrleistungen Aufgrund des Rückganges der Abfallmengen wird mit geringeren Kosten gerechnet.	1.290.000 €
1.7300.1100	Marktgebühren Der Ansatz wurde der Einnahmementwicklung angepasst.	24.000 €
1.7500.5200	Unterhaltung und Ergänzung der Einrichtung Durch den altersbedingten Verschleiß der Ausrüstungsgegenstände in den Friedhofskapellen ist eine entsprechende Ersatzbeschaffung erforderlich.	10.000 €
1.7500.5500	Haltung von Fahrzeugen Die Zuordnung der anfallenden Kosten im Bereich der Friedhöfe auf die Kraftfahrzeuge einerseits und auf die Maschinen und Geräte andererseits wurde dem tatsächlichen Bedarf angepasst. Der Ansatz für die Haltung von Kraftfahrzeugen mußte danach erhöht werden. Entsprechend wurde der Ansatz bei der Haushaltsstelle 1.7500.5201 - „Unterhaltung und Ergänzung der Geräte“ – gesenkt.	35.000 €
1.7710.5500	Betriebskosten Kfz Betriebskosten für Kfz des Fachbereiches 5 Hieraus werden bezahlt: Steuern, Versicherung, Betriebsstoffe wie Diesel und Benzin, Wartungs- und Reparaturkosten (einschl. Kleinteile für Kfz anderer Fachbereiche) etc. Die Kostensteigerung resultiert im wesentlichen aus den stark gestiegenen Kraftstoffkosten.	105.000 €
1.7710.5600	Dienst- und Schutzkleidung, Arbeitsschutz Dienst- und Schutzkleidung (1.500 €) Sicherheitstechnische Überwachung und Betreuung der gewerblichen Mitarbeiter des Bauhof durch den TÜV Rheinland aufgrund § 6 Arbeitsschutzgesetz (jährlich 4.000 €).	5.500 €
1.7800.5000	Bauliche Unterhaltung der Wirtschaftswege Jahresbedarf für laufende jährliche Unterhaltungsarbeiten an den Wirtschaftswegen (5.000 €) Bankette fräsen –Vergabe an Fremdfirma- (10.000 €) Unterhaltungsarbeiten -Vergabe an Fremdfirma- (6.000 €)	21.000 €
1.7910.6300	Wirtschaftsförderung Information, Standortwerbung, Geschäftsbedarf Die Mittel werden verwendet für Standortwerbung (Broschüren, Werbeanzeigen, Messebeteiligungen), für Gutachten im Rahmen der Wirtschaftsförderung und den laufenden Geschäftsbedarf.	22.000 €

Einzelplan 8

HAUSHALTSSTELLE	ERLÄUTERUNG	ANSATZ
1.8150.2100	Erstattung Körperschaftsteuer (auslaufende Haushaltstelle) Das Körperschaftsteuersystem wurde hinsichtlich des Anrechnungsverfahrens geändert. Es wird zukünftig nur noch die anrechenbare Kapitalertragsteuer im Sinne des § 43 a Abs. 1 und 2 EStG (Einkommensteuergesetz) zuzüglich des anrechenbaren Solidaritätszuschlages zur Kapitalertragsteuer erstattet.	0 €
UA 8151	Wassernetz Osterath GmbH Ab dem Haushaltsjahr 2004 wird die Wasserversorgung für den Ortsteil Osterath nicht mehr durch das KWW GmbH (Wasserwerk des Kreises Viersen GmbH) sondern durch die WNO (Wassernetz Osterath GmbH) durchgeführt. Zwischen der wbm und der KWW GmbH besteht bereits ein Betriebsführungsvertrag, auf Grund dessen die wbm den Betrieb des Wassernetzes Osterath betreibt. Die Ansätze für 2005 und Folgejahre werden zunächst in etwa der Höhe der Planansätze 2004 vom UA 8150 übernommen. Da das Körperschaftsteuersystem hinsichtlich des Anrechnungsverfahrens geändert wurde, wird zukünftig nur noch die anrechenbare Kapitalertragsteuer im Sinne des § 43 a Abs. 1 Nr. 1 und 2 EStG (Einkommensteuergesetz) zuzüglich des anrechenbaren Solidaritätszuschlages zur Kapitalertragsteuer erstattet. Der Ansatz „Erstattung Körperschaftsteuer“ entfällt.	0 €
1.8170.2100	Erstattung Körperschaftsteuer (auslaufende Haushaltstelle) siehe 1.8150.2100	0 €
1.8170.2101	Gewinnanteile Das voraussichtliche Rechnungsergebnis 2004 wird höher ausfallen als veranschlagt. Auf der Basis ist der Ansatz für 2005 und Folgejahre zugrunde gelegt worden.	760.000 €
1.8170.2120	Erstattung Kapitalertragsteuer Siehe 2100	203.300 €
1.8200.1720	Zuschuss Kreisverkehrsgesellschaft Mindereinnahme wegen Reduzierung der Regionalisierungspauschale auf 150.000 € (Beschluss der Kreisverkehrsgesellschaft vom 29.03.2004).	85.000 €
1.8200.5200	Unterhaltung und Ergänzung der Einrichtungen Erhöhter Bedarf an Haushaltsmitteln wegen gestiegener Reparaturkosten aufgrund von Sachbeschädigungen durch Dritte und Erneuerungsbedarf.	9.000 €

8

9

Einzelplan 8

	HAUSHALTSSTELLE	ERLÄUTERUNG	ANSATZ
E 10	1.8200.6300	Fortschreibung ÖPNV-Konzept Der Ansatz wurde entsprechend der Vorjahre gebildet.	5.000 €
E 11	1.8200.7130	Zuschuss Kreisverkehrsgesellschaft Verbesserung aufgrund der Reduzierung der Buslinie und einmalige Verbesserung aufgrund des Ergebnisses der Rheinbahn aus 2002 für die Stadtbahnlinie.	3.000.000 €
E 12	1.8800.1401	Pachten, Nutzungsentschädigungen Die Pachteinahmen werden durch die notwendige Bereitstellung von Ausgleichsflächen geringer, da einige Pachtverträge gekündigt werden müssen.	192.000 €
E 13	1.8800.5300	Mieten und Pachten Der Ansatz entspricht dem Rechnungsergebnis des letzten Jahres.	17.100 €
E 14	1.8800.5410	Bewirtschaftung unbebauter Grundstücke Die Ausgaben sinken, da eine Reihe von Grundstücken verkauft wurden und werden. Dadurch Wegfall von Grundbesitzabgaben.	43.000 €
E 15	1.8800.5420	Betriebskosten Der Ansatz entspricht der Entwicklung der Vorjahre.	35.000 €